

Stellungnahme Herr D.

Von: [REDACTED]
An: matthias.pasch@krefeld.de, ludger.walter@krefeld.de
Kopie: oberbuergemeister@krefeld.de, frank.meyer@krefeld.de, "Tilo Kopp"
<Tilo.Kopp@polizei.nrw.de>
Datum: 07.01.2021 23:26
Betreff: Bebauungsplan 836 - Bürgerfragen Re: Antwort: Fwd: Antwort: Re: Antwort: Re: Antwort: Re: Antwort: Re: WG: Elfrather See kleiner Parkplatz

Sehr geehrter Herr Walter,

Sehr geehrte Damen und Herren,

Erstmal ein frohes neues Jahr zusammen.

Ich bitte Sie den E-Mail Verlauf genau durch zu lesen und auch den Zeitraum zu beachten in den nicht reagiert wurde und wird.

Unabhängig zu den Fragen zum Surfpark Projekt haben Sie immer noch nicht die Lärmbelästigung auf den Parkplatz 4 und das Verkehrsaufkommen auf der Asbergerstrasse und Reitweg unter Kontrolle oder Stellung genommen.

Es wurde im letzten Jahr extra eine Verkehrszählung von der Polizei durchgeführt, seitdem hat sich aber nichts geändert. An den 30kmh wird sich immer noch nicht gehalten. Wieso ist die Stadt nicht in der Lage einen festen Blitzer auf der Asbergerstrasse und dem Reitweg zu installieren, sodass auch die Geschwindigkeiten eingehalten werden? Außerdem wäre es empfehlenswerter in der Abbiegung einen Spiegel aufzustellen, damit man die entgegenkommenden Fahrzeuge sehen kann.

So wäre die Geschwindigkeitsüberschreitungen etwas besser zu kontrollieren. Das neu angebrachte Schild auf dem P4, dass ab 21 Uhr der Parkplatz geschlossen wird, hilft leider

auch nicht gegen die nächtliche Ruhestörung.

Es sind immer noch nächtliche Störungen durch Musik

oder Autos driften, sogar "Mutproben". Letzten hat sich einer oben auf dem Autodach gelegt, während das Auto mehrmals Kreise gedreht hat.

Finde es traurig, dass es immer dann reagiert wird, wenn was schlimmes passiert!

Meines Erachtens muss aufm P4 zwingend eine Schranke installiert werden.

Gerne kann ich Ihnen auch Aufnahmen zukommen lassen.

Jetzt noch ein paar Fragen zum geplanten Surfpark :

- Wie können nächtliche Ruhestörungen verhindert werden ? Wenn eine Gastronomie und Veranstaltungen sind, wird es noch schlimmer als jetzt werden!

- Wie wird verhindert, dass unsere Straßen zugeparkt werden und unsere Ausfahrten frei bleiben?

Meines Erachtens muss der Zugang zu P4 an der Asbergerstrasse geschlossen werden und man könnte eine Einfahrt von der Parkstraße erstellen. Zudem sollte es eine Sackgasse geben, sodass der Reitweg und die Asbergerstrasse noch mehr belastet werden.

- Was passiert mit den Spielplatz und die großen freien Flächen, die jetzt frei uns kostenlos nutzbar sind und von Hobbysportlern genutzt werden?

Man kann nicht mehr mit den Kindern Drachen steigen gehen ...

- Wie hoch, groß und lang soll das Hauptgebäude sein, wo wir dann die ganze Zeit immer drauf gucken müssen ! Ein Grund unseres Hauskaufes, war die Lage und die Aussicht auf die Natur. Wenn wir nach Hause kommen und aus dem Fenster oben gucken, kann man gut Abschalten, dass wird mit dem Gebäude nicht mehr so sein. Das ist ein enormer Eingriff.

Man hat extra einen Kredit aufgenommen und erwarten in kurzen Nachwuchs und müssen und mit solchen Fragen beschäftigen und können uns nicht auf die Geburt freuen, da man sich um die Sicherheit des Kindes schon Gedanken machen muss.

Vielleicht sollten und können Sie sich mal in unsere Lage versetzen!

Was wäre wenn man Ihnen vor der Haustür oder im Garten so ein Projekt hin bauen würde?

Wie fühlen Sie sich, wenn abends so Laut Musik gespielt wird oder die Autos rum rasen?

Würden Sie Ihre Kinder, sowie wir es früher konnten Bedenkenlos vor der Tür spielen lassen, wenn sich nicht an der Geschwindigkeit gehalten wird?

Es hat mittlerweile ein Generationswechsel stattgefunden, sodass man unabhängig vom Surfpark eine Bushaltestelle für die Kinder und auch die genannten Verkehrssicherheit und Lärmschutz gewährleisten sollte.

Vielleicht wäre es auch sinnvoll, wenn die Stadt sich mit der Polizei in Verbindung setzt uns es bespricht.